



6362,30 Euro an Spenden

## Erfolgreiche Sternsingeraktion in Thurnau und Kasendorf

Ein herzlicher Willkommensgruß: Pfarrer Stefan Lipfert begrüßt die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit einer Rose. Foto: Maximilian Krüger

Kirchengemeinde Kasendorf

### Kirche sagt Danke

„Darstellung des Herrn“, „Begegnung des Herrn“ oder „Maria Lichtmess“: Viele Konfessionen begehen 40 Tage nach dem Christfest das Ende der Weihnachtszeit. Vor allem für Landwirte stand der 2. Februar früher für den Beginn des neuen Wirtschaftsjahres sowie die Entlassung und Einstellung ihrer Dienstleute. Traditionell stehen deshalb an diesem Tag auch in Kasendorf die neuen und ausscheidenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde im Fokus.

Im Rahmen des Gottesdienstes in der Kilianskirche dankte Pfarrer Stefan Lipfert in diesem Jahr Lukas Burteisen und Hannes Ziebis, die ihre Mitarbeit im Teenkreis beendet haben. Mit Philipp Hacker als Nachfolger konnte dafür ein bekanntes Gesicht der Kirchengemeinde begrüßt werden. Zusätzlich wird er ab sofort auch die Konfirmandenarbeit mit betreuen.

Für die Kindertagesstätte Arche Noah konnte man Andrea Michel, Sophia Kolb und Steffi Weisath-Gräf gewinnen während Julia Gebhard und Roswitha Soyke im vergangenen Jahr ihre Arbeit als Pflegekräfte der Diakoniestation Kasendorf-Wonsees aufgenommen haben. Anette Suske und Ulrike Stüber werden dieses Team als Haushaltshilfen unterstützen und ergänzen.

Pfarrer Lipfert dankte allen für ihr Engagement, wünschte viel Kraft und Ausdauer und segnete alle für ihren Dienst in der Kasendorfer Gemeinde. Als Willkommensgruß erhielt jeder eine rote Rose. Besonders dachte man hier auch an die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in den vergangenen Wochen und Monaten verstorben sind. So wurde zum Gedenken an Edda Reichel und Hartmut Weber je eine Rose am Altar niedergelegt.

mkr

Nach dem Gottesdienst in der katholischen Kirche St. Marien zogen am 6. Januar insgesamt 56 Kinder in 14 Gruppen als Sternsinger zu allen katholischen und denjenigen evangelischen Haushalten in Thurnau und Kasendorf, die sich einen Besuch gewünscht hatten.

Aber nicht nur die besuchten Haushalte gehören schon lange beiden Konfessionen an: Auch unter den Kindern fanden sich genauso viele evangelische wie katholische Kinder, die gerne für arme Kinder in anderen Ländern der Welt sammelten. Dieses Jahr hatte die Sternsingeraktion den Schwerpunkt „Frieden in Libanon – und weltweit“. In den besuchten Haushalten in Thurnau und Kasendorf kamen insgesamt 6.362,30 Euro zusammen, ein höherer Betrag als im letzten Jahr. Im Namen der



Sternsingeraktion „Ein herzliches Vergelt's Gott“ an alle Spender und im Namen der Kinder vielen Dank für die vielen Wegzehrungen, die den Sternsängern mitgegeben wurden und so die oft langen Fußwege süßten.

Ein Dank gilt auch dem Team der Organisatoren und Begleiter. Alle Beteiligten freuten sich am 9. Januar noch über ein gemein-

sames Abschlussessen im Sudhaus. So werden sich wohl auch im nächsten Jahr wieder viele Kinder melden und freuen, bei der Sternsingeraktion 2021 dabei zu sein.

Weitere Informationen über die bundesweite Sternsingeraktion findet man auf [www.Sternsinger.de](http://www.Sternsinger.de), so auch Informationen über die Projekte, die mit dem Geld unterstützt werden.



Das Bild zeigt in der vorderen Reihe von links die geehrten Feuerwehrdamen Heidemarie Krasser, Monika Dupke, Elisabeth Schmidt und Kommandant Matthias Eisenmann, dahinter von links Landrat Klaus-Peter Söllner, Kreisbrandmeister Stefan Heidenreich, Kreisbrandinspektor Siegfried Zillig, Bürgermeister Bernd Steinhäuser, 1. Vorsitzenden Frank Schenkel und stellvertretenden Kommandant Ewald Weimann.

Hauptversammlung der Feuerwehr Welschenkahl

### Seit 25 Jahren sind Damen dabei

Vor 25 Jahren traten die ersten Damen in die Freiwillige Feuerwehr Welschenkahl ein. Acht Feuerwehrdamen der ersten Stunde sind heute noch im aktiven Dienst dabei. Sie wurden von Landrat Klaus-Peter Söllner im Rahmen der Jahreshauptversammlung im Gemeinschaftsraum in Welschenkahl geehrt. Neben einer Urkunde konnten sie auch die Bayerische Ehrenamtskarte als Dank für ihren langjäh-

rigen ehrenamtlichen Dienst in Empfang nehmen. Erster Vorsitzender Frank Schenkel erinnerte an die Höhepunkte 2019, darunter die von der Feuerwehr abgehaltene Pflingsterkwa und das Dorffest. Kommandant Matthias Eisenmann berichtete von den Einsätzen der Wehr. Kreisbrandinspektor Siegfried Zillig ging noch einmal auf den Großbrand in Menchau ein. Bür-

germeister Bernd Steinhäuser bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen von Wehr und Verein und lobte nochmals die enorme Eigenleistung bei der Renovierung des Gemeinschaftsraumes. Er wies darauf hin, dass es der letzte Besuch als Bürgermeister bei einer Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Welschenkahl ist, da er bei der Wahl im März nicht mehr antritt.

**JÜRGEN EYSSER**  
Informations- und Elektrotechnik  
Marktplatz 2 · Thurnau  
Mobil 0151-156 336 07

**Ihr Fachmann für  
Fernsehen, Video,  
Sat, Elektronik und  
Telekommunikation**  
Verkauf, Wartung & Reparatur  
**09228-970 51**

### LAUFGRUPPE

In der Laufschule Thurnau startet ein neuer „**Laufkurs für Anfänger**“, wobei in einem 10-Wochen-Kurs mit 20 Treffen das sanfte, aerobe Joggen erlernt wird. Es sind keine Vorerfahrungen nötig. Von Woche zu Woche wird die Belastung durch Gehen und langsames Laufen allmählich gesteigert, sodass nach Abschluss des Kurses alle in der Lage sind, 30 Minuten ununterbrochen zu joggen.

Der Kurs richtet sich an Interessenten/innen, die gerne mit einem moderaten Joggen beginnen möchten, um ihre Fitness und das allgemeine Wohlbefinden zu steigern und Freude daran haben, sich regelmäßig zu bewegen.

**Die Vorbesprechung für den Kurs wird am Dienstag, den 18. Februar um 18:00 Uhr im SudHaus in Thurnau stattfinden.**

Bitte melden Sie sich hierfür telefonisch an.  
**Tel.: 09228-9799193 Mobil: 01577-8343626**

Kursleiterin:  
Mira Benker (Lauftherapeutin DGVT)